

**Reformierte Kirche**  
Bezirk Cham

Kirche mit Zukunft

April 2026

# Chomer Chilefänschter



**Möge das Licht des auferstandenen Herrn auf uns  
scheinen und uns durch die Osterzeit begleiten.**



## Osternacht – der Weg von der Dunkelheit zum Licht

«In der Mitte der Nacht liegt der Anfang eines neuen Tags» – so beginnt ein modernes Kirchenlied. Dieser Liedanfang ist aber gar nicht so neu. Er stammt aus einem uralten Hymnus, wahrscheinlich schon vom Anfang des Christentums.

Es ist allgemein bekannt und selbstverständlich, dass in der Mitternacht ein neuer Tag anbricht. Doch in gegenwärtigen Zeiten, die viele als düster und hoffnungslos empfinden, kann sich dies manchmal ganz anders anfühlen.

Auch ich erlebe Momente, in denen die Gewissheit, dass aus der Nacht ein neuer Tag hervorgeht, nicht mehr so selbstverständlich erscheint.

Deshalb: in der Osternacht feiern wir genau dieses Ereignis. Die Feier beginnt in der dunklen Kirche, wir erleben, wie dunkel es werden kann, wenn die Lichter erlöschen – ein Abbild der Einsamkeit, wenn uns die Hoffnung auf eine bessere Zukunft abhandenkommt und die Angst vor Krieg, Hass und Willkür unser Le-

bensgefühl zunehmend bestimmt. Diese Dunkelheit auszuhalten, ohne sofort zu Ablenkung und künstlichem Licht zu greifen, kann helfen, den Beginn eines neuen Tages zu entdecken.

In der dunklen Kirche hören wir nochmals die Geschichte von Karfreitag, als die Mächtigen und die Anführer des Volkes diesen Jesus, der die Botschaft eines liebenden und vergebenden Gottes brachte, beseitigt haben. Man wollte ihn zum Schweigen bringen, ihn aus dem Weg räumen. So nagelten sie ihn ans Kreuz und rollten schliesslich den Stein vors Grab. Sicher ist sicher!

Doch wo die Mächtigen das Licht auslöschen, öffnet Gott die Tür zu einem neuen Tag.

Dies erleben wir vor der Kirche an unserer Osterkerze, das Symbol des neuen Lebens, entzünden und sie in die dunkle Kirche tragen. An dieser Kerze der Auferstehung zünden wir unsere eigenen Kerzen an – und das Wunder geschieht: nach und nach erhellt sich der Kirchenraum.

Gemeinsam hören wir dann die fröhliche Botschaft des neuen Lebens, singen Lieder und freuen uns: Christus ist auferstanden – wir dürfen zusammen mit ihm den neuen Tag erleben. Auf die dunkle Nacht folgt der «Sonntag», der Sonntag – Ostern.

«In der Mitte der Nacht liegt der Anfang eines neuen Tags» – das erleben wir gemeinsam in der Osternacht.

Es lohnt sich, an diesem besonderen Moment teilzuhaben und vielleicht auch andere mit einzuladen. Denn letztlich tut es uns allen gut, den Weg Jesu vom Dunkel ins Licht zu gehen.

So erleben wir, was der Schweizer Theologe Karl Barth einmal mit ziemlich deutlichen Worten sagte: «Wer die Osterbotschaft gehört hat, der kann nicht mehr mit tragischem Gesicht umherlaufen und die humorlose Existenz eines Menschen führen, der keine Hoffnung hat.»

Also, hin zu fröhlicher und gelassener Lebenszuversicht in der Osternacht!

Ihr Pfarrer Michael Sohn-Raaflaub

## SENIOREN

### Männertreff

Mittwoch, 15. April, 13.15 Uhr  
Abfahrt vom Parkplatz der Ref. Kirche

### Ausstellung „Volksmusik“ im Forum Schweizer Geschichte / Schwyz

Wir besuchen diese Ausstellung und freuen uns auf eine Führung.

Das Forum schreibt dazu: Volksmusik und Volkslieder, wie wir sie heute kennen, waren keineswegs schon immer da. Die Ausstellung zeigt, wie Melodien wandern, sich Stile vermischen und der «Mythos Volksmusik» entstanden ist. Historische Exponate, Klangbeispiele und Porträts von Musikerinnen und Musikern machen diesen Entstehungsprozess greifbar.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – deshalb Anmeldung bis 9. April bei Michael Sohn 041/ 780 11 74 oder michael.sohn@ref-zug.ch

### Seniorentreff

Mittwoch, 29. April, 14.00 Uhr  
Ref. Kirchgemeindesaal

### Zeit für einen Film



Es gibt Filme, die bereichern unser Leben und geben uns Freude und Mut. So ist nun Zeit für einen tollen Film, der uns sicherlich noch eine ganze Zeit innerlich begleiten wird.

Herzliche Einladung  
Pfarrer Michael Sohn und Team



## ERWACHSENE

### «Essen und Mehr» – interkulturelles Menü, Musik, Gespräche und Spiele

Freitag, 10. April, 18.30 Uhr  
Ref. Kirchgemeindesaal

Herzliche Einladung an alle:

Kosten: Fr. 7.– (Fr. 2.– Geflüchtete).

In Kooperation mit dem Netzwerk Integration Cham.

Anmeldung: Sozialdiakonin Annette Plath, 041 780 65 58

### Träumlikafi

Montag, 13. April  
14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Ref. Kirchgemeindesaal  
Beim «käftele», plaudern, lachen, wollen wir einfach einmal im Monat Zeit haben füreinander.

Frauen und Männer jeder Altersstufe sind herzlich eingeladen!  
Edith Heeb



### Männerstammtisch

Montag, 27. April, ab 19.00 Uhr  
Ref. Kirchgemeindesaal

Alle Männer sind herzlich zum Stammtisch mit interessanten Gesprächen und etwas „Flüssigem“ eingeladen.  
Pfarrer Michael Sohn, 041 780 65 71

### Bibel-Teilen

Donnerstag, 16. April  
19.00 Uhr – 20.00 Uhr  
Ref. Kirchgemeindesaal

Gerne laden wir Sie einmal im Monat für eine Stunde zum Bibel-Teilen ein. Wir wollen zusammen mit Ihnen – anhand von Bibeltexten – ins Gespräch kommen.

Pfarrer Michael Sohn



### Reformierter Frauenverein Cham

Dienstag, 14. April, 18.00 Uhr  
Ref. Kirchgemeindesaal

### Generalversammlung

Der Vorstand lädt alle Mitgliederinnen herzlich zur Generalversammlung ein.

Annemarie Wälchli Präsidentin  
041 780 26 04, ami.waelchli@greenmail.ch

### Mittags-Tisch

Donnerstag, 2. April, 12.00 Uhr  
im Ref. Kirchgemeindesaal



Die reformierte und die katholische Kirche bieten zusammen mit der KISS Nachbarschaftshilfe Cham und FRW-Zug einen wöchentlichen Mittagstisch an. Jeden ersten Donnerstag im Monat im Kirchgemeindesaal der Reformierten Kirche – und an den folgenden Donnerstagen im Pfarreisaal der Katholischen Kirche.

Fr. 8.– pro Person (Kinder, Geringverdiener Fr. 2.–). Alle Altersgruppen sind herzlich eingeladen.

## KINDER UND FAMILIE

### Gschichtehöck

Mittwoch, 1. April  
9.30 – 11.00 Uhr  
Ref. Kirchgemeindesaal

### Eine Ostergeschichte

Herzliche Einladung an alle Kinder zwischen 2 und 5 Jahren mit ihren Eltern oder Grosseltern zum Gschichte loose, Basteln, Znüni und Austausch.  
Kontakt: Sozialdiakon Toni Timar, toni.timar@ref-zug.ch, 041 780 11 19  
Lore Iten, 041 780 61 13

### Singen mit Kleinkindern

Mittwoch, 8. April, 9.30 Uhr  
Ref. Kirchgemeindesaal  
Für Kinder von 2 – 5 Jahren mit einer Begleitperson.

Kontakt: Sozialdiakon Toni Timar, toni.timar@ref-zug.ch, 041 780 11 19

## Rückblick Bezirksversammlung

Da die Drucklegung des April-«Chilefänschers» bereits vor der Bezirksversammlung vom 15. März war, werden wir in der Mai-Ausgabe ausführlich über die erfolgte Versammlung und die Wahlen berichten.

## Kantonales Kinder- und Jugendsommerlager

vom 1. bis 8. August 2026 in Eichberg (SG)

Du bist in der 4. Klasse bis zur 3. Oberstufe?  
Dann schreib dir diese Lagerwoche in Eichberg (SG) jetzt schon in deine Agenda ein!

Tauche mit uns in eine abenteuerreiche Woche in die versunkene Stadt Atlantis voller Spiel, Spass und Gemeinschaft ab. MEER Informationen findet ihr ab April auf der kantonalen Webseite [ref-zug.ch](http://ref-zug.ch).

**Anmeldestart:** 18. Mai um 9.00 Uhr auf [ww.ref-zug.ch](http://ww.ref-zug.ch)

Wir freuen uns! Jennifer Dönni, Sozialdiakonin Zug, mit Team



### LIEBLINGSGEDICHT UNSERER EHEMALIGEN PRÄSIDENTIN EDITH HEEB

#### Der Taugenichts

Die ersten Veilchen waren schon  
erwacht im stillen Tal;  
ein Bettelack stellt seinen Thron  
ins Feld zum erstenmal.  
Der Alte auf dem Rücken lag,  
das Weib, das wusch am See;  
bestaubt und unrein schmolz im Hag  
das letzte Häuflein Schnee.

Der Vollmond warf den Silberschein  
dem Bettler in die Hand,  
bestreut der Frau mit Edelstein  
die Lumpen, die sie wand;  
ein linder West blies in die Glut  
von einem Dorngeflecht,  
drauf kocht in Bettelmannes Hut  
ein sündengrauer Hecht.

Da kam der kleine Betteljung,  
vor Hunger schwach und matt,  
doch glühend in Begeisterung  
vom Streifen durch die Stadt,  
hielt eine Hyazinthe dar  
in dunkelblauer Luft;  
dicht drängte sich der Kelchlein Schar,  
und selig war der Duft.

Der Vater rief: „Wohl hast du mir  
viel Pfennige gebracht?“  
Der Knabe rief: „O sehet hier  
der Blume Zauberpracht!  
Ich schlich zum goldnen Gittertor,  
so oft ich ging, zurück,  
bedacht nur, aus dem Wunderflor  
zu stehlen mir dies Glück!

O sehet nur, ich werde toll,  
die Glöcklein alle an!  
Ihr Duft, so fremd und wundervoll,  
hat es mir angetan!  
O schlaget nicht mich armen Wicht!  
Lasst Euren Stecken ruhn!  
Ich will ja nichts, mich hungert nicht,  
ich will's nicht wieder tun!“

„O wehe mir geschlagenem Tropf!“  
brach nun der Alte aus,  
„Mein Kind kommt mit verrücktem Kopf,  
anstatt mit Brot nach Haus!  
du Taugenichts, du Tagedieb  
und deiner Eltern Schmach!“  
und rüstig langt er Hieb auf Hieb  
dem armen Jungen nach.

Im Zorn frass er den Hecht, noch eh  
der gar gesotten war,  
schmiss weit die Gräte in den See  
und stülpt den Filz aufs Haar.  
Die Mutter schmält mit sanftem Wort  
den missgeratnen Sohn,  
der warf die Blume zitternd fort  
und hinkte still davon.

Es perlte seiner Tränen Fluss,  
er legte sich ins Gras  
und zog aus seinem wunden Fuss  
ein Stücklein scharfes Glas.  
Der Gott der Taugenichts rief  
der guten Nachtigall,  
dass sie dem Kind ein Liedchen pfiß  
zum Schlaf mit süssem Schall.

Gottfried Keller

## OSTERNACHT

### Osternachtfeier

Samstag, 4. April, 20.30 Uhr  
Reformierte Kirche

Vom Dunkel der Nacht zum Licht des neuen Lebens – in einer eindrücklichen Feier erleben wir dieses Wunder vom neuen Licht Gottes in der dunklen Welt nach. Wir zünden unsere neue Osterkerze am Osterfeuer an und begrüßen mit Worten der Bibel, mit Liedern und Musik das Osterfest.

Herzliche Einladung zur Osternachtfeier  
Ihr Pfarrer Michael Sohn-Raaflaub



## ES HAT NOCH FREIE PLÄTZE FÜR DAS TAGESLAGER

### Jetzt anmelden fürs Frühlingslager!

Vom 20. bis 24. April, jeweils von 9.30 bis 16.30 Uhr  
im Ref. Kirchgemeindeaal

Die Frühlingsferien sind eine wohlverdiente und erwünschte Auszeit von der Schule. Komm mit auf eine Woche voller Fun und Abenteuer. Auch ein spannender Tagesausflug zum Sattel/Hochstuckli ist geplant.

Wir haben noch ein paar freie Plätze.  
Melde dich schnell an!

Anmeldung bitte bis 10. April an:  
Sozialdiakon Toni Timar, 076 32 99 42, [toni.timar@ref-zug.ch](mailto:toni.timar@ref-zug.ch)



## FAMILIENWOCHENENDE IN FLUMSERBERG

### Familienweekend 2026

Pfingsten - Freitag 22. bis Montag 25. Mai

Es freut uns, dieses Jahr bereits zum 3. Mal ein tolles Familienweekend anbieten zu können.

Wir verbringen drei Nächte im **Club Siesta in Flumserberg-Tannenheim**. Wir werden wandern, gemeinsam Pizza backen, Stand-Up-Paddling machen, grillieren, klettern und viele weitere Aktivitäten unternehmen, die den Familienzusammenhalt stärken und unvergessliche Erinnerungen schaffen.

Natürlich bleibt auch Zeit für Freizeit ;-)... inklusive Familien-Sauna am Abend.

**Kosten:** Übernachtung inkl. Essen: Erwachsene Fr. 80.–, Kinder bis 15 Jahre Fr. 40.–. Kinder unter 4 Jahren sind kostenlos. Im Preis inbegriffen sind Vollpension und ein Zimmer, das mit einer anderen Familie geteilt wird. Lass dich von dem gemeinsamen Zimmer nicht abschrecken. Es wird den Spass nur noch steigern.



Weiter Infos zum Programm gibt euch gerne Toni Timar.  
**Werdet Teil dieser Tradition und meldet euch bis zum 1. Mai an bei:**

Toni Timar, [toni.timar@ref-zug.ch](mailto:toni.timar@ref-zug.ch), 076 302 99 42  
Die Platzzahl ist begrenzt.

## GOTTESDIENST-KALENDER

### Karfreitag, 3. April

**10.00 Uhr**

**Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfr. Michael Sohn-Raaflaub

Orgel: Luigi Lore'

Violine: Anna Sohn-Raaflaub

### Samstag, 4. April

**20.30 Uhr**

**Osternachtsgottesdienst**

Pfr. Michael Sohn-Raaflaub

Orgel: Hans-Jürgen Studer

Violine: Anna Sohn-Raaflaub

### Ostersonntag, 5. April

**10.00 Uhr**

**Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfrn. Rahel Nilsson

Orgel: Hans-Jürgen Studer

Trompete: Flurin Wittwer

### Sonntag, 12. April

**10.00 Uhr**

Pfr. Michael Sohn-Raaflaub

Orgel: Hans-Jürgen Studer

### Sonntag, 19. April

**10.00 Uhr**

Pfr. Michael Sohn-Raaflaub

Orgel: Hans-Jürgen Studer

### Sonntag, 26. April

**19.00 Uhr**

**Gottesdienst am Sonntagabend**

Pfrn. Rahel Nilsson

Orgel: Luigi Lore'

## OFFENE GEBETSKIRCHE

Immer **Dienstags um 18.00 Uhr** treffen wir uns vorne im Chorraum der Reformierten Kirche zum freien Gebet.  
Herzliche Einladung.

## ANDACHTEN

**Pflegezentrum Ennetsee**

Freitag, 24. April

10.30 Uhr

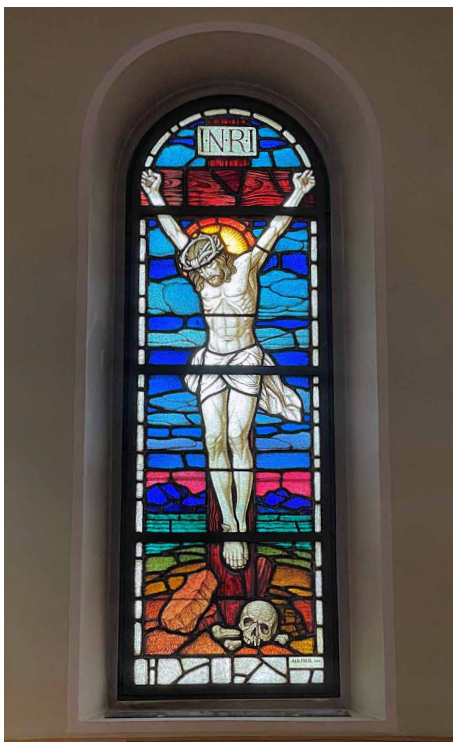
Sozialdiakonin Annette Plath

**Alterszentrum Büel**

Mittwoch, 29. April

10.40 Uhr

Sozialdiakonin Annette Plath



## Agenda April 2026

Mittwoch

**01.** 09.30 Uhr Gschichtehöck

Donnerstag

**02.** 12.00 Uhr Mittags-Tisch

Karfreitag

**03.** 10.00 Uhr Gottesdienst

Samstag

**04.** 20.30 Uhr Osternachtsgottesdienst

Ostersonntag

**05.** 10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch

**08.** 09.30 Uhr Singen mit Kleinkindern

Freitag

**10.** 18.30 Uhr Essen und Mehr

Sonntag

**12.** 10.00 Uhr Gottesdienst

Montag

**13.** 14.00 Uhr Träumlikafi

Mittwoch

**15.** 13.15 Uhr Männertreff

Donnerstag

**16.** 19.00 Uhr Bibel-Teilen

Sonntag

**19.** 10.00 Uhr Gottesdienst

Freitag

**24.** 10.30 Uhr Andacht Ennetsee

Sonntag

**26.** 19.00 Uhr Gottesdienst am Abend

Montag

**27.** 19.00 Uhr Männerstammtisch

Mittwoch

**29.** 10.40 Uhr Andacht Büel  
14.00 Uhr Seniorentreff

Pfarrer Michael Sohn-Raaflaub  
Sinslerstrasse 27, 6330 Cham  
041 780 65 71, michael.sohn@ref-zug.ch

Pfarrerin Rahel Nilsson-Albrecht  
Sinslerstrasse 27, 6330 Cham  
041 780 67 26, rahel.nilsson@ref-zug.ch

Sozialdiakonin Annette Plath  
Sinslerstrasse 27, 6330 Cham  
041 780 65 58, annette.plath@ref-zug.ch

Sozialdiakon Toni Timar  
Sinslerstrasse 27, 6330 Cham  
041 780 11 19, toni.timar@ref-zug.ch

Sigrist Stefan Gubler  
Sinslerstrasse 27, 6330 Cham  
079 341 71 30, stefan.gubler@ref-zug.ch

Stv. Sigristin Jolanda Rogge  
Sinslerstrasse 27, 6330 Cham  
078 634 05 21

Sekretariat/Saalreservationen  
Büro Pfarramt/Diakonische Dienste  
Sinslerstrasse 27, 6330 Cham

Öffnungszeiten:  
Montag, 8.30 – 11.30 Uhr  
Mittwoch, 8.30 – 11.30 Uhr  
041 780 65 70, stefan.gubler@ref-zug.ch

Aktuelle Infos finden Sie auf unserer  
Homepage: [www.ref-zug.ch/cham](http://www.ref-zug.ch/cham)

Verlag Reformierte Kirche Bezirk Cham.  
Das Chomer Chileschächter erscheint als  
Beilage zum Kirchenboten und ist im Abo  
inbegriffen.  
Auflage 1700 Ex.

Redaktion: Stefan Gubler und Team  
Fotos: Adobe Stock, Stefan Gubler, zVg.

Redaktionsschluss Ausgabe Mai:  
1. April 2026